

2. Jahrgang. Jännerheft 30

Gesamtvertrieb... Verlagsgesellschaft... Druck: Buchdruckerei J. Müller, Vaduz.

Verlagsgesellschaft... Druck: Buchdruckerei J. Müller, Vaduz.

Diechtensteiner Heimataktive Stimme für heimische Wirtschaft, Kultur und Volkstum

Organ für amtliche Rundmachungen

Zur Regierungsverammlung in Scaaan.

(Für Palmsonntagnummer eingereicht und zur Verfügung gestellt. Die Schriftleitung.) Nachdem die beiden Referenten der Versammlung sich mit dem Diechtensteiner Heimadient auseinandergesetzt und sich in nicht mizugewärtender Weise mit uns in Gegenstandstellung zu nehmen...

haben uns immer bemüht, das, was in den letzten Jahren gearbeitet worden war, auch anzuerkennen, wovon allerdings die Partei...

Zu einer Kritik an irgendwelchen Regieremaßnahmen konnten wir uns erst entschließen, als es offensichtlich wurde, daß sich die Regierung selbst unter dem Druck der...

Bei der letzten Regierungsverammlung wurde das, was wir schon längst befürchteten, Wirklichkeit. Die Regierung stellt sich...

Nun zu den einzelnen Ausführungen des Herrn Regierungschef in der Regierungsverammlung in Scaaan. Daß Herr Regierungschef den Beamtenerlaß als verfassungsrechtlich verteidigte, finden wir begreiflich, da wir ihm gar nicht zumuten wollen, eine Entscheidung der Gesamtregierung zu desavouieren...

Heimischen Volkbeamten mitteilen läßt: Die Einstellung der fürstlichen Regierung steht in voller Übereinstimmung mit der Auffassung der schweizerischen Bundesbehörden gegenüber dem eidgenössischen Personal...

Abgesehen davon, daß die Kreispolitdirektion von St. Gallen, nachdem sie um eine Stellungnahme zum Beamtenerlaß bezüglich ihrer eigenen Beamten ersucht wurde, gar nicht anders konnte, als diese an sich schon vorläufige Erklärung abzugeben...

Da küßte sie ihn auf den Mund — er sie wieder. Auf dem See lag ein weicher Abend und hüllte die Welt in Licht und goldenen Duft...

Den die Beamten einer ungeheuren Gefahr ausgesetzt. Sie werden gezwungen, entweder den Staatsdienst zu quittieren oder auf ihr Recht der freien Meinungsäußerung zu verzichten...

Das wäre aber keineswegs geeignet, die Achtung vor den liechtensteinischen Beamten zu stärken. Wenn die liechtensteinische Bevölkerung den Beamten trotz alledem ihre Achtung nicht verliert, so nur im Vertrauen auf den geliebten Sinn der liechtensteinischen Beamtenschaft...

Auf das Verbot der Regierungsverammlung in Scaaan geben wir nicht weiter ein, unsere Stellung zu demselben bleibt nach wie vor dieselbe. Wohl aber müssen wir auf den Vorwurf des Herrn Regierungschef und des Herrn...

„Mein, ich bin reich, ich denke dann immer an dich und an den langen schönen Tag.“ Wie mild und innig das von ihren Lippen floß...

Feuilleton

An heiligen Wassern.

Roman von J. C. Heer.

31. Fortsetzung.

„Es hat mich halt so schon angetan, da habe ich 'Sei geliebt.“ Sie schüttelte er mit feiner Stimme. Sie lehnte sich zurück, daß er sie nicht sehen konnte, sie schämte sich so an ihn, daß ihr weiches Haar, das sich um die Schläfen wand, sein Ohr berührte und umschlang mit ihrem Arm seinen Arm...

Brust, und nun drängte sie zum Fortgehen. Sie wollte mit Jofi allein sein.

„Das erste Stück Weges gingen sie schweigend. Da sagte Binita wie im Traum: „Klinge haben wir noch nicht!“

„Das ist lieb“, sagte sie leuchtenden Blicks. „Ich möchte gern ein Tautropfen sein, so rein, so frisch, so sonnenvoll, damit ich dir immer gefalle, Jofi.“

„Was wird man dir antun, arme Bini?“ Sie zwang sich zu einem Lächeln: „Auf einem fahigen Scheit werde ich nebenher klammern müssen, welche die Nachtwade hat, und beuten.“

„Du, du armes Kind“, erwiderte Jofi voll tiefen Mitleides.